



## **Audi R8 LMS in Europa und Australien Spitze**

- **GT3-Siege und Tabellenführung in GT World Challenge Europe und Australia**
- **Erste Saisonsiege in GT4 France für Audi R8 LMS GT4**
- **Comtoyou Racing mit Audi RS 3 LMS Tabellenführer in TCR Europe**

**Neuburg a. d. Donau, 10. Mai 2021 – Gleich in zwei Regionalmeisterschaften der GT World Challenge von Promoter SRO feierten zwei Teams von Audi Sport customer racing Siege und die Tabellenführung mit der GT3-Version des Audi R8 LMS. Auch die GT4-Variante sowie der Audi RS 3 LMS steuerten zahlreiche Erfolge zu einer sportlich und geografisch breit aufgefächerten Wochenendbilanz bei.**

### **Audi R8 LMS GT3**

Schwungvoll in die neue Saison: Die beiden Audi Sport-Piloten Dries Vanthoor und Charles Weerts begannen das Unternehmen Titelverteidigung im Fanatec GT World Challenge Europe powered by AWS Sprint Cup mit großem Erfolg. Nachdem Charles Weerts – mit 20 Jahren jüngster Audi Sport-Pilot – im Qualifying in Magny-Cours die Bestzeit gefahren hatte, gewann er mit seinem belgischen Landsmann am Samstag das erste Rennen bei Dunkelheit mit 6,4 Sekunden Vorsprung. Der schnellste Boxenstopp des Rennens durch das Team WRT sowie die schnellste Rennrunde durch Vanthoor nach dem Fahrerwechsel in der zweiten Rennhälfte unterstrichen die starke Teamleistung. Im zweiten 60-Minuten-Rennen am Sonntag genügte den Vorjahresmeistern Vanthoor und Weerts der zweite Platz, um an der Tabellenspitze zu bleiben. Nach der ersten von fünf Sprint-Veranstaltungen haben sie zwölf Punkte Vorsprung in der Fahrerwertung. Das Team WRT führt als beste von elf Mannschaften die Teamwertung mit 7,5 Punkten Vorsprung an.

Siege Nummer 4 und 5: Das Team The Bend Motorsport Park dominierte auch bei seinem Heimspiel die GT World Challenge Australia. Am dritten Rennwochenende der Serie auf dem Kurs The Bend Motorsport Park südöstlich von Adelaide feierte das Fahrerduo Yasser Shahin/Garth Tander in zwei Sprints bereits seinen vierten und fünften Saisonsieg im Audi R8 LMS. Shahin, dessen Familie die Rennstrecke betreibt, und Profi-Pilot Tander, der Australian-GT-Endurance-Meister von 2019, erarbeiteten sich im ersten Rennen in der Pro-Am-Klasse mehr als 16 Sekunden Vorsprung. Platz zwei ging an Tony Bates/Dylan O’Keeffe in einem weiteren Audi R8 LMS. Den zweiten Sprint gewannen Shahin/Tander trotz einer Zeitstrafe mit fünfeinhalb Sekunden Vorsprung. In der Meisterschaftstabelle haben beide ihren Abstand als Führende von 17 auf 37 Punkte vergrößert. In den beiden weiteren Klassen der Rennserie verbuchten die Audi-Kunden Arthur Abrahams, Eric Constantinidis, Bill Papas, Mark Rosser, Brad Schumacher, Matt Stoupas und Greg Taylor mit dem R8 LMS insgesamt sieben weitere Podiumserfolge. Am erfolgreichsten war Brad Schumacher, der mit seinem Klassensieg seinen Tabellenvorsprung in der GT-Trophy-Wertung auf 25 Punkte ausbaute.

Platz drei beim Qualifikationsrennen: Phoenix Racing erreichte in der Vorbereitung auf die 24 Stunden Nürburgring beim Qualifikationsrennen ein Podiumsergebnis. In einem sehr



ausgeglichenen Feld steuerten Audi Sport-Pilot Frank Stippler und seine Mitstreiter Michele Beretta, Nicki Thiim und Vincent Kolb den Audi R8 LMS des Teams von Ernst Moser nach sechs Rennstunden auf den dritten Platz.

Sieg in Norwegen: In der Rennserie Norwegian GT war erstmals ein Audi R8 LMS am Start. Der einheimische Rennfahrer Wiggo Dalmo gewann auf dem Kurs von Vålerbanen bei der Auftaktveranstaltung den ersten Sprint mit zehn Sekunden Vorsprung. Im zweiten Rennen erreichte er den zweiten Platz.

Podestrang in der Slowakischen Republik: Petr Kacirek fuhr beim zweiten Lauf zum Eset Cup für das Team Duck Racing einen Pokal ein. Der Tscheche überquerte im Audi R8 LMS im zweiten Sprintrennen auf dem Slovakiaring die Ziellinie als Dritter der GT3-Klasse.

Zwei Erfolge in Neuseeland: Beim Auftakt der North Island Endurance Series in Neuseeland gingen zwei Trophäen an Kundenteams von Audi. In der Ein-Stunden-Kategorie steuerte Anthony Leighs seinen Audi R8 LMS in Pukekohe auf den dritten Gesamtrang. Das Drei-Stunden-Rennen beendete das langjährige Kundenteam IMS mit Neil Foster/Jonny Reid in einem Audi R8 LMS auf dem zweiten Platz.

Drei Pokale in China: Das Audi-Kundenteam YC Racing begann die neue Rennserie GT Super Sprint Challenge in Shanghai mit einem Ergebnis nach Maß. Ray Wu aus China verbesserte sich im Audi R8 LMS des Teams im ersten Rennen von Startplatz vier auf die zweite Position der Am-Masters-Klasse. Im zweiten Rennen überholte Xing Yanbin in einem weiteren Audi R8 LMS seinen Landsmann in der letzten Runde. So erreichte er den zweiten Platz in der Am-Masters-Klasse vor Wu.

#### **Audi R8 LMS GT4**

Audi-Kundenteam Saintéloc Racing in der GT4 France ganz vorn: Am zweiten Rennwochenende der GT4 France blieb der Audi R8 LMS GT4 ungeschlagen. Das erste Ein-Stunden-Rennen in Magny-Cours gewannen die Vorjahresmeister Grégory Guilvert/Fabien Michal vom siebten Startplatz mit 4,1 Sekunden Vorsprung. Im zweiten Rennen siegten ihre von der Pole-Position gestarteten Teamkollegen Olivier Esteves/Anthony Beltoise mit 6,6 Sekunden Vorsprung, während Guilvert/Michal den dritten Platz erreichten.

Klassenerfolg in der Eifel: Das Team GITI Tire Motorsport by WS Racing gewann als einziger Teilnehmer die SP8-Wertung beim Qualifikationsrennen auf dem Nürburgring. Die beiden regulären Pilotinnen Carrie Schreiner und Célia Martin erhielten im Audi R8 LMS GT4 Unterstützung von Laura Kraihamer und Fabienne Wohlwend. Am ersten Juni-Wochenende geht die Mannschaft mit reiner Frauen-Power ins 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring: Alle Teammitglieder von der Technik über den Fahrerkader bis hin zum Management sind weiblich.

#### **Audi RS 3 LMS (TCR)**

Tabellenführung in der TCR Europe: Dem Team Comtoy Racing gelang nach dem Vorjahres-



Meistertitel in der TCR Europe ein starker Start in die Saison 2021. Tom Coronel eroberte im Audi RS 3 LMS auf dem Slovakiaring die erste Pole-Position, verlor aber beim Start einen Platz. Später fiel der Niederländer um drei weitere Positionen zurück. Der von Rang drei gestartete Belgier Nicolas Baert zog in einem weiteren Audi RS 3 LMS von Comtoy Racing in der vierten Runde an Coronel vorbei. Der Vorjahres-Rookiemeister gab seinen zweiten Platz bis ins Ziel nicht mehr ab. Im Qualifying und in beiden Sprints sammelte Comtoy Racing als beste von neun Mannschaften insgesamt 113 Punkte und hat damit einen Vorsprung von neun Zählern.

Gesamtsieg in Südamerika: Das Team IMPA Motors Racing gewann den Auftakt der Campeonato Gaúcho de Super Turismo im Autódromo de Guaporé in Brasilien. In einem gemischten Feld von 30 Tourenwagen, GT-Modellen und Prototypen fuhren Arthur Caleffi/Junior Victorette im Audi RS 3 LMS im Verlauf von zwei Rennstunden einen Vorsprung von 0,473 Sekunden heraus.

Klassensieg in Belgien: Beim Auftakt der Belcar Endurance Championship freute sich das Team QSR Racing School über einen Klassenerfolg. Joël Uylenbroeck gewann in Zolder die Klasse TA im Audi RS 3 LMS nach 388 Kilometern Renndistanz mit einer Runde Vorsprung.

TCR-Sieg auf dem Slovakiaring: Beim zweiten Lauf zum Eset Cup gewann das Team BTC Maszyny aus Polen im Endurance-Rennen die TCR-Wertung. Bartosz Groszek erzielte den Erfolg am Steuer eines Audi RS 3 LMS.

Von Startplatz sieben aufs Podium: Am zweiten Wochenende der italienischen Clubsport-Rennserie Coppa Italia Turismo gelang Carlotta Fedeli im ersten Sprint eine bemerkenswerte Aufholjagd. Die 29 Jahre alte Pilotin war im Audi RS 3 LMS von RC Motorsport in Imola als Siebte gestartet. Im Verlauf von nur 25 Rennminuten fuhr die Römerin in einem stark besetzten Feld von 17 Teilnehmern bis auf den zweiten Platz vor.

Platz drei zum Saisonstart: Das Team Huffsport TM war beim Auftakt der TCR China das beste von drei Audi-Kundenteams in Shanghai. Yang Xi führte das zweite Sprintrennen als bester Amateurpilot im Audi RS 3 LMS bis zur vorletzten Runde an. Erst in der letzten Runde überholten ihn zwei Pro-Piloten, doch der Chinese gewann als Gesamtdritter noch die Am-Wertung.

#### **Termine der nächsten Woche**

- 14.-15.05. Hockenheim (D), 2. Lauf GT2 European Series
- 14.-16.05. Mid-Ohio (USA), 3. Lauf IMSA WeatherTech SportsCar Championship
- 14.-16.05. Mid-Ohio (USA), 3. Lauf IMSA Michelin Pilot Challenge
- 14.-16.05. Oschersleben (D), 1. Lauf ADAC GT Masters
- 14.-16.05. Oschersleben (D), 1. Lauf ADAC GT4 Germany
- 14.-16.05. Oschersleben (D), 1. Lauf ADAC TCR Germany
- 14.-16.05. Riga (LV), 1. Lauf BaTCC
- 15.05. Phakisa (ZA), 2. Lauf G&H Extreme Supercars



15.-16.05. Smolenskring (RUS), 1. Lauf TCR Russia  
15.-16.05. Le Castellet (F), 1. Lauf GT Cup Open Europe  
15.-16.05. Autopolis (J), 2. Lauf TCR Japan  
15.-16.05. Le Castellet (F), 1. Lauf International GT Open

### **Kommunikation**

#### **Audi Sport customer racing**

Eva-Maria Becker

Telefon: +49 841 89-33922

E-Mail: [eva-maria.becker@audi.de](mailto:eva-maria.becker@audi.de)

[www.audi-mediacycenter.com](http://www.audi-mediacycenter.com)



---

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 19 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2020 hat der Audi-Konzern rund 1,693 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 7.430 Sportwagen der Marke Lamborghini und 48.042 Motorräder der Marke Ducati an Kund\_innen ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2020 erzielte der Premiumhersteller bei einem Umsatz von €50,0 Mrd. ein Operatives Ergebnis vor Sondereinflüssen von €2,7 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 87.000 Menschen für das Unternehmen, davon 60.000 in Deutschland. Mit neuen Modellen, innovativen Mobilitätsangeboten und attraktiven Services wird Audi zum Anbieter nachhaltiger, individueller Premiummobilität.

---